




Gemeinde Chieming

Bürgerbefragung Ortsumgehung Chieming

Ergebnisse der Auswertung des
Fragebogens



Auswertung der Fragebogen



Gemeinde Chieming am Chiemsee

Freiwillige Befragung der wahlberechtigten Bürgerschaft von Chieming zur Ortsumgehung

Die aktuelle Verkehrssituation der Ortsdurchfahrt Chieming stellt für viele Bürgerinnen und Bürger eine Belastung dar. Der Gemeinderat hat deshalb mehrheitlich beschlossen, die Ortsumgehung zu prüfen. Andererseits entstehen durch die Ortsumgehung Belastungen an anderer Stelle, die bei denjenigen Ängste und Befürchtungen auslösen, die von der Straßenplanung betroffen sind. Deshalb möchte der Gemeinderat die Bürgerschaft so früh wie möglich in diese wichtige Entscheidung zu einer Ortsumgehung miteinbeziehen und im Rahmen einer Befragung Ihre Meinung zu diesem Vorhaben erfahren. Der Gemeinderat hat sich dazu entschieden nur die Variante 2 mit der Einmündung in die Staatsstraße 2095 auf Höhe der Abzweigung nach Eglsee zur Entscheidung zu stellen.

Soll die Gemeinde die Planungen zur Ortsumgehung (Variante 2) sowie die anschließende Baumaßnahme bereits vorab unter Eigenbeteiligung durchführen?

Kreuzen Sie bitte das **Zutreffende** an.

JA
 NEIN
 Ich habe keine Meinung dazu, das ist mir egal

Folgendes möchte ich Ihnen noch mitteilen:

Ich bitte die Gemeinde eindringlich, vor dem endgültigen Beschluss der Ortsumgehung alle Möglichkeiten zur Sperrung der Ortsdurchfahrt von Schmalhausener sowie Geschwindigkeitbegrenzung zu prüfen! Ein Dialog mit der Bürgerinitiative ist dringend geboten.

Falls der Platz nicht ausreicht, bitte auf der Rückseite fortsetzen.

Bitte den Fragebogen bis **Dienstag, 24. November 2015** in beliebigem Freiumschlag an unser hierzu beauftragtes Büro INGEVOST schicken oder in den Briefkasten des Rathauses werfen.



Inhalt

- Rücklauf Fragebogen
- Auswertungsmethodik
- Ergebnisse Antworten insgesamt
- Beispiel für vertiefende Auswertung der Antworten



Rücklauf Fragebogen

Unterschied
 ja / nein:
 25 Stimmen

Ergebnisse Bürgerbefragung Chieming										
Datum	Ja		nein		egal		andere		Nicht mehr da	Summe RÜ
	ja ohne T	ja mit T	nein ohne T	nein mit T	egal ohne T	egal mit T	and. ohne T	and. mit T		
	1.037	237	787	462	43	11	15	4	1	2.596
Summe	1.274		1.249		54		15		1	2.596
	49,1%		48,1%		2,1%		0,6%			61,2%

Unterschied
 ja / nein:
 18 Stimmen

Ergebnisse Inkl. Späterer Fragebogeneingang										
Datum	Ja		nein		egal		andere		Nicht mehr da	Summe RÜ
	ja ohne T	ja mit T	nein ohne T	nein mit T	egal ohne T	egal mit T	and. ohne T	and. mit T		
Rückläufe	8		15						17	40
Summe o.	1.037	237	787	462	43	11	15	4	1	2.596
Summe m.	1.045	237	802	462	43	11	15	4	18	2.637
Summe m.	1.282		1.264		54		19		18	2.637
	48,62%		47,93%		2,05%		0,72%			62,24%

Anteile
 ja : 33%
 nein: 65%
 andere: 2%

Text Nennungen Fragebogen			
	absolut	Einzel- punkte	Punkte/ Nennung
ja	237	383	1,62
nein	462	1191	2,58
egal+o.A.	15	46	3,07
	714	1.620	2,27



Auswertungsmethodik

- Auszählung „ja“, „nein“ und „egal“ Stimmen
- Zusammenfassung der Textaussagen je Wahlzettel, mehrere Nennungen möglich
- Clusterbildung der Nennungen in 6 Kategorien mit bis zu 3 Unterebenen
- Darstellung der Ergebnisse in Diagrammen



Antwortkategorien

1. VERKEHR ALLGEMEIN

- 1.1. Zuviel Verkehr
- 1.2. Neue Straßen ziehen mehr Verkehr an
- 1.3. Verkehrsaufkommen ist und bleibt hoch
- 1.4. Varianten der OU

2. MASSNAHMEN VERKEHR

- 2.1. Umleitung Verkehr
- 2.2. Umleitung LKW Verkehr
- 2.3. Durchgangsverkehr reduzieren
- 2.4. Durchfahrtverbot für LKW
- 2.5. Mangelnde Sicherheit
- 2.6. Sonstige Maßnahmen allgemein
- 2.7. Sonstige Maßnahmen LKW
- 2.8. Beschilderung
- 2.9. Günstige Maßnahmen sofort

3. HAUPTSTRASSE EINZELMASSNAHMEN

- 3.1. Zusätzliche Ampel
- 3.2. Zusätzlicher Fußgängerüberweg
- 3.3. Geschwindigkeitskontrolle
- 3.4. Fahrbahneinengung
- 3.5. Radwege mit einplanen
- 3.6. Gehwege verbreitern
- 3.7. Zerschneidung des Ortes
- 3.8. Vorschlag der Grünen annehmen
- 3.9. Sonstige Maßnahmen

4. VERKEHRSBERUHIGUNG

- 4.1. Tempo 30 als Forderung
- 4.2. Tempo 30 keine Lösung
- 4.3. Sofort Geschwindigkeitsreduzierung
- 4.4. Tempo 70 ausserorts (Campingplätze)

5. UMWELTSCHUTZ

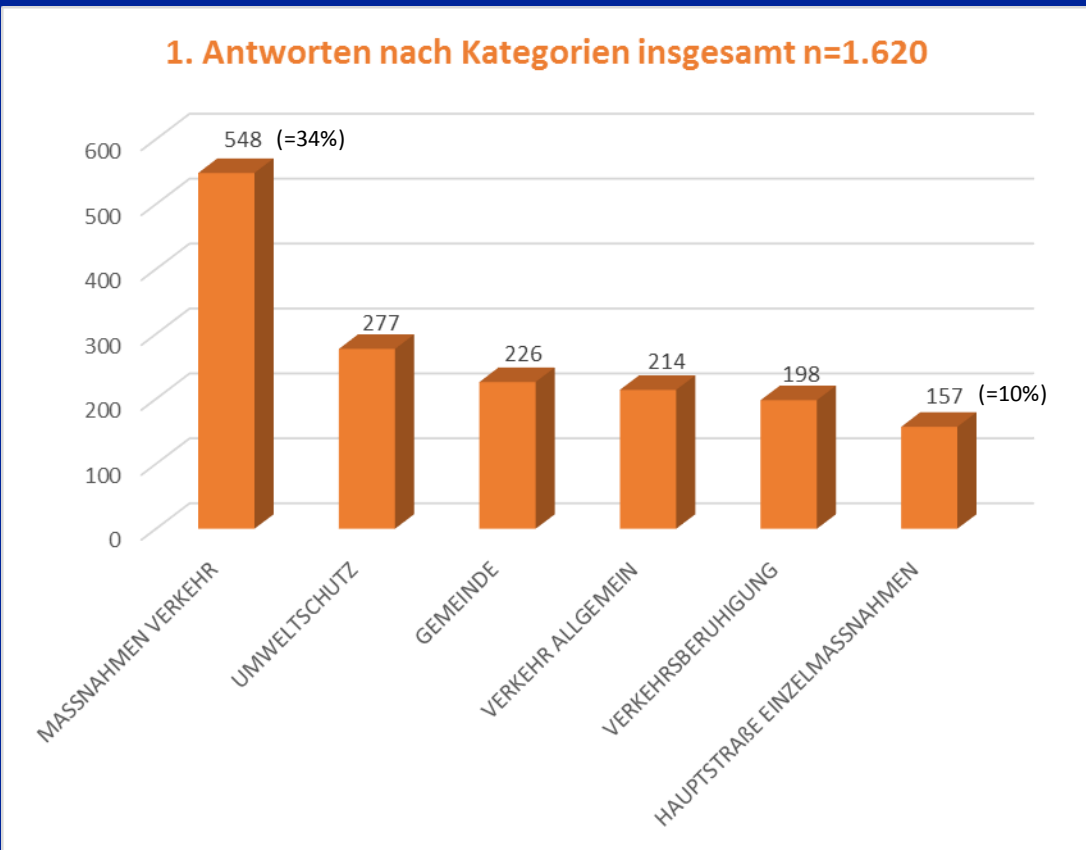
- 5.1. Lärmimmissionen
- 5.2. Naturschutz berücksichtigen
- 5.3. Abgase
- 5.4. Wasserschutzgebiet sichern
- 5.5. Keine große Brücke über den Krebsbach
- 5.6. Umweltschutz Sonstiges
- 5.7. Lebensqualität

6. GEMEINDE

- 6.1. Kosten
- 6.2. Geld aus OU für andere Projekte
- 6.3. Zeitvorteil für die Gemeinde
- 6.4. Planungen der Gemeinde
- 6.5. Tourismus
- 6.6. Bürgerbefragung



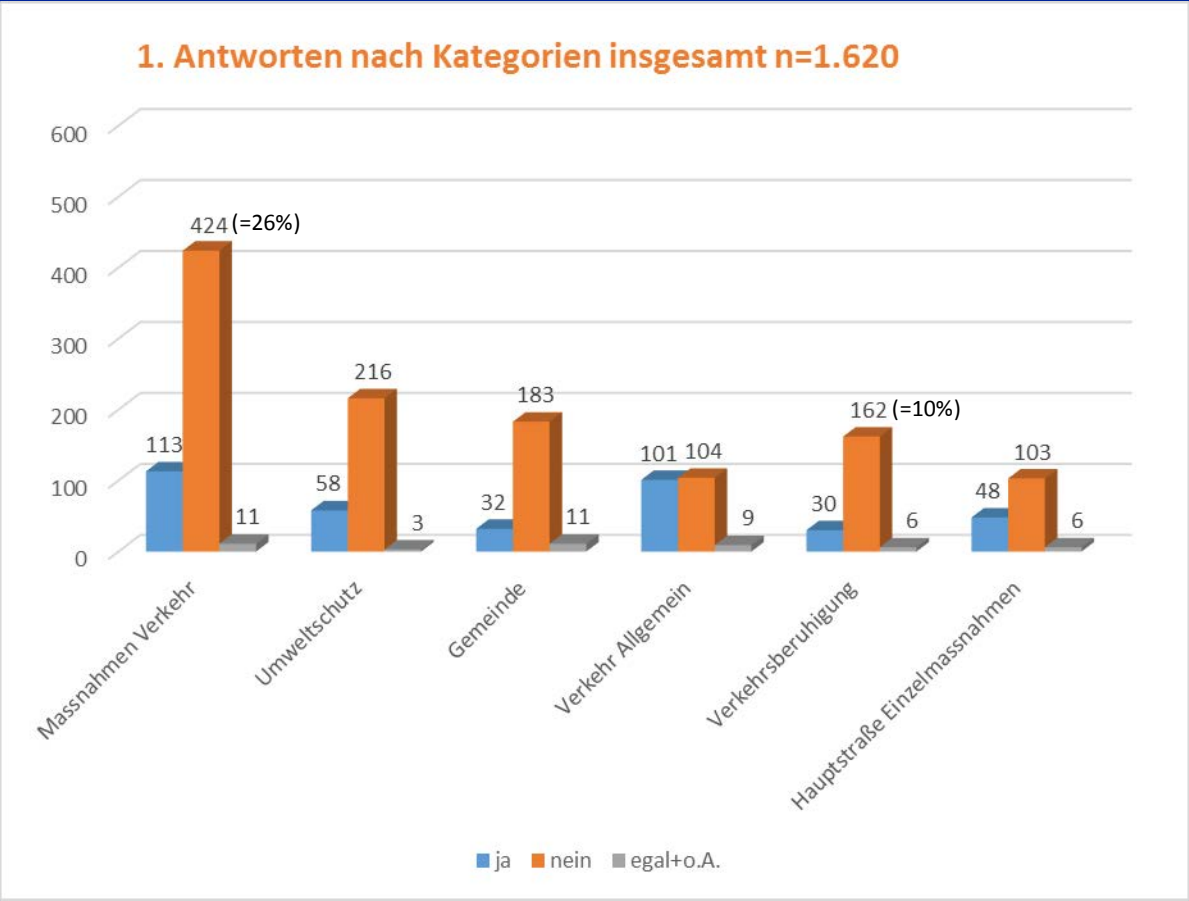
- Ergebnisse Antworten -





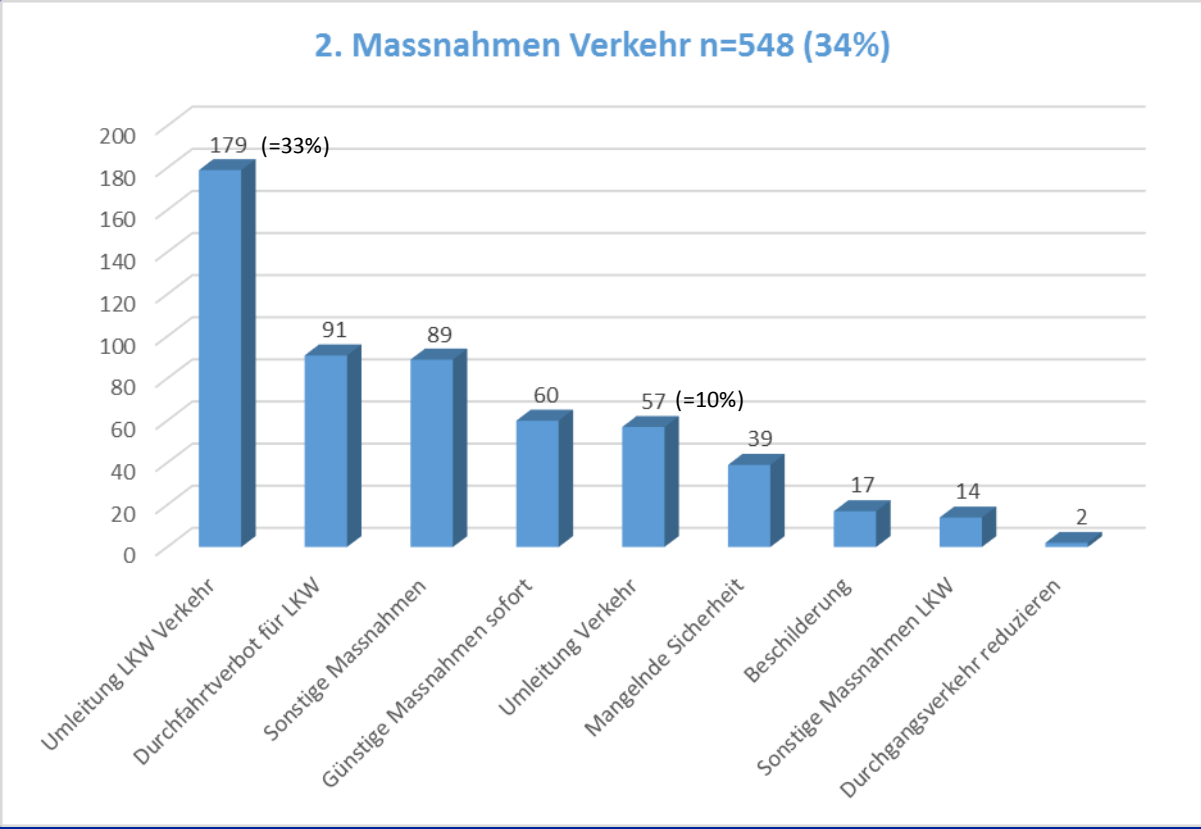
- Ergebnisse Antworten -

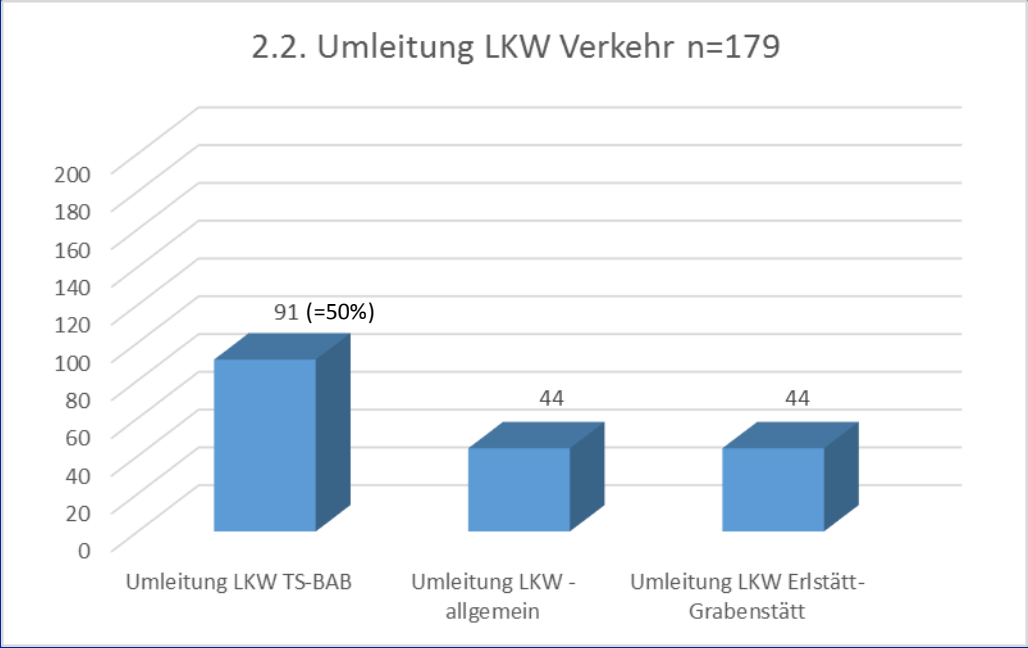
Beispiel für vertiefende Auswertung der Antworten





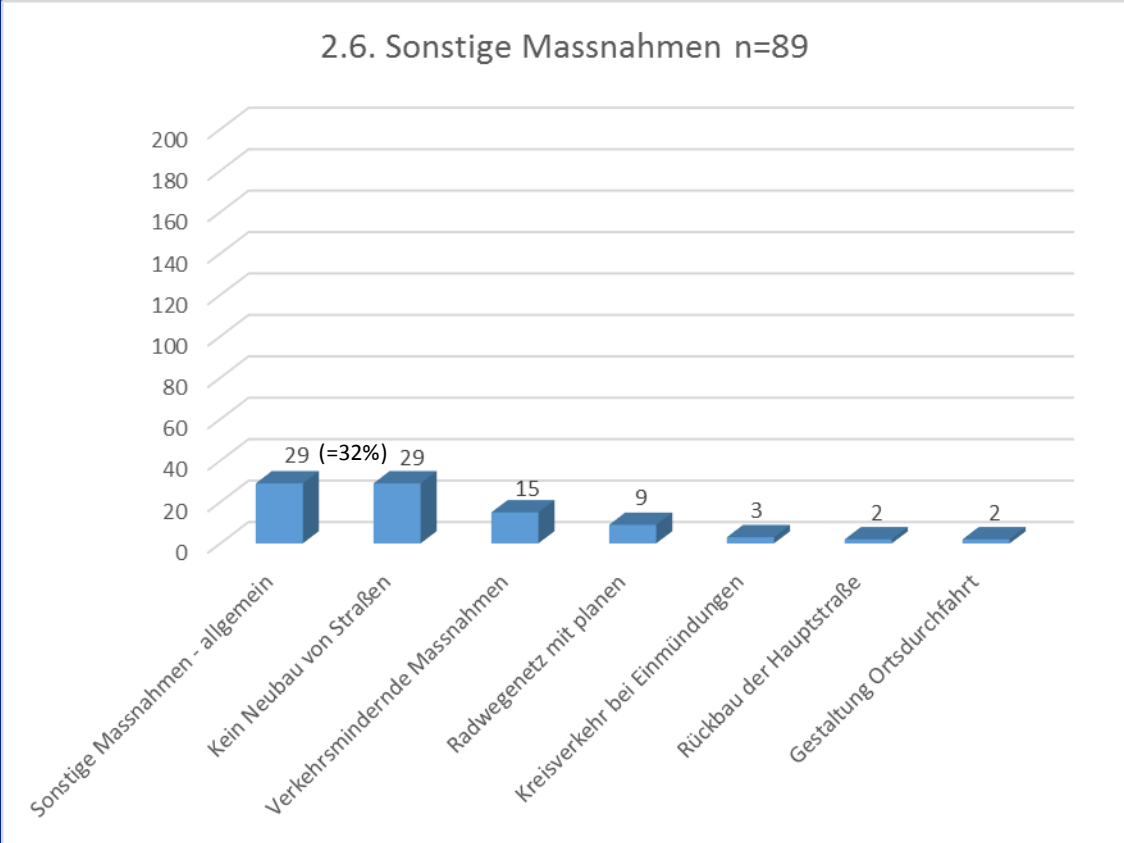
- Ergebnisse Antworten -





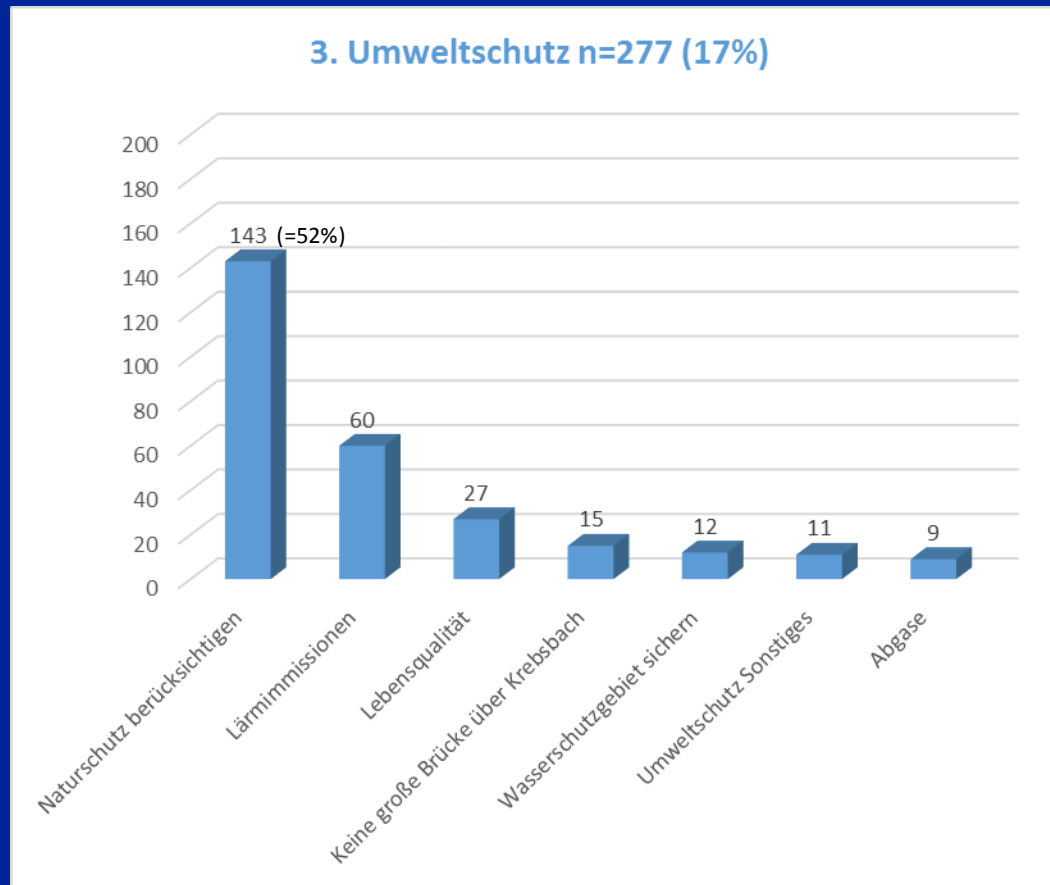


- Ergebnisse Antworten -



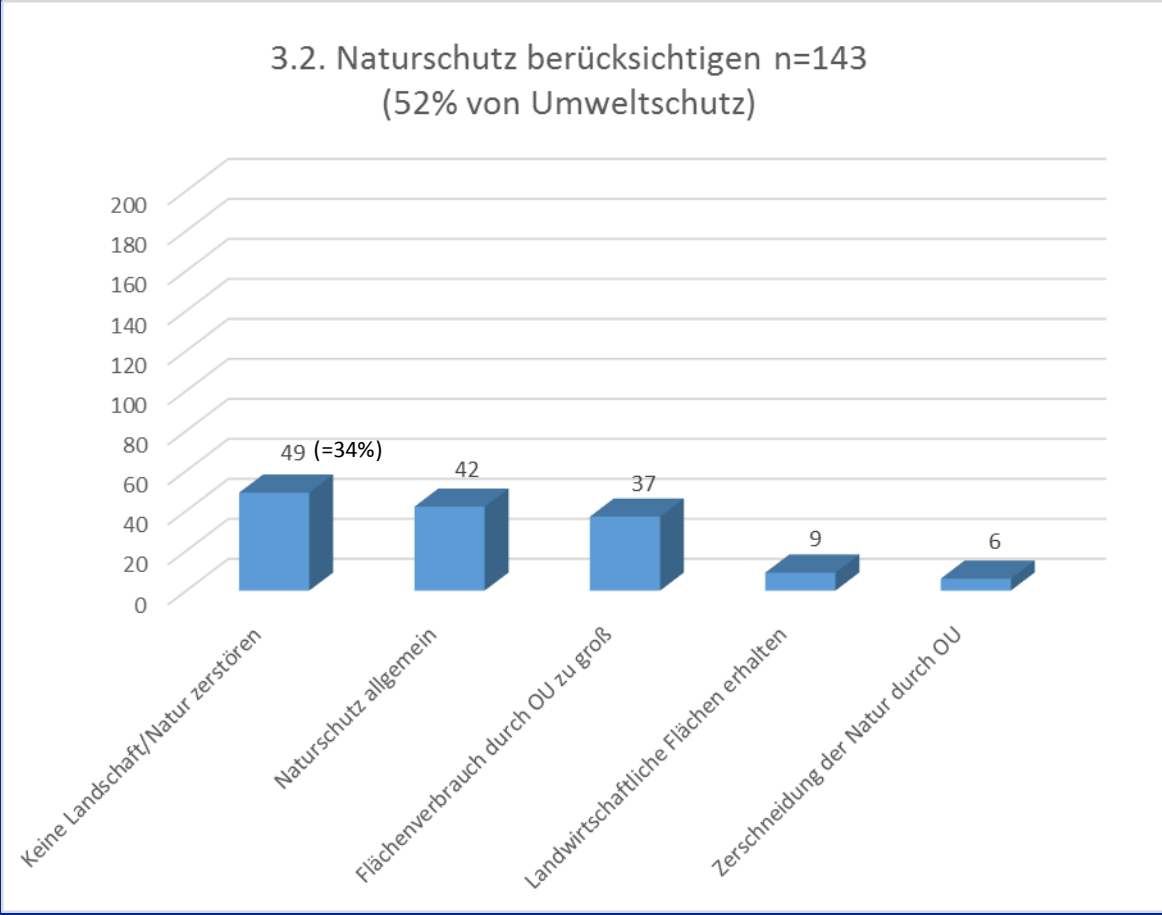


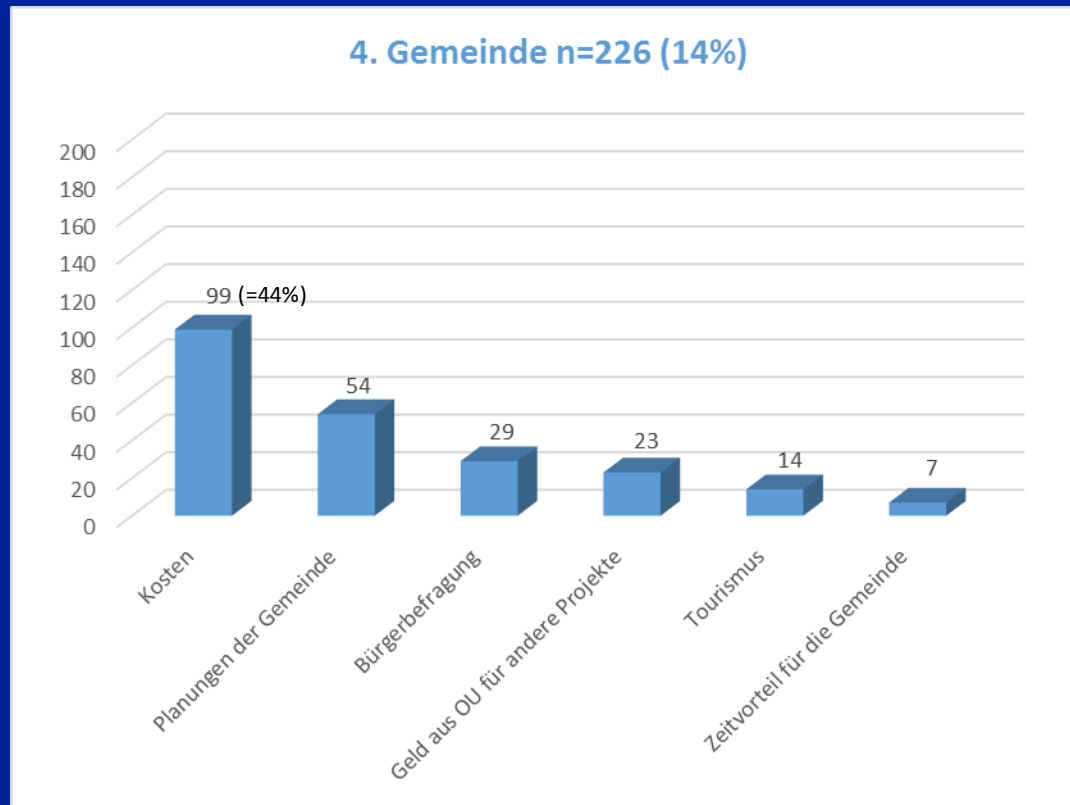
- Ergebnisse Antworten -

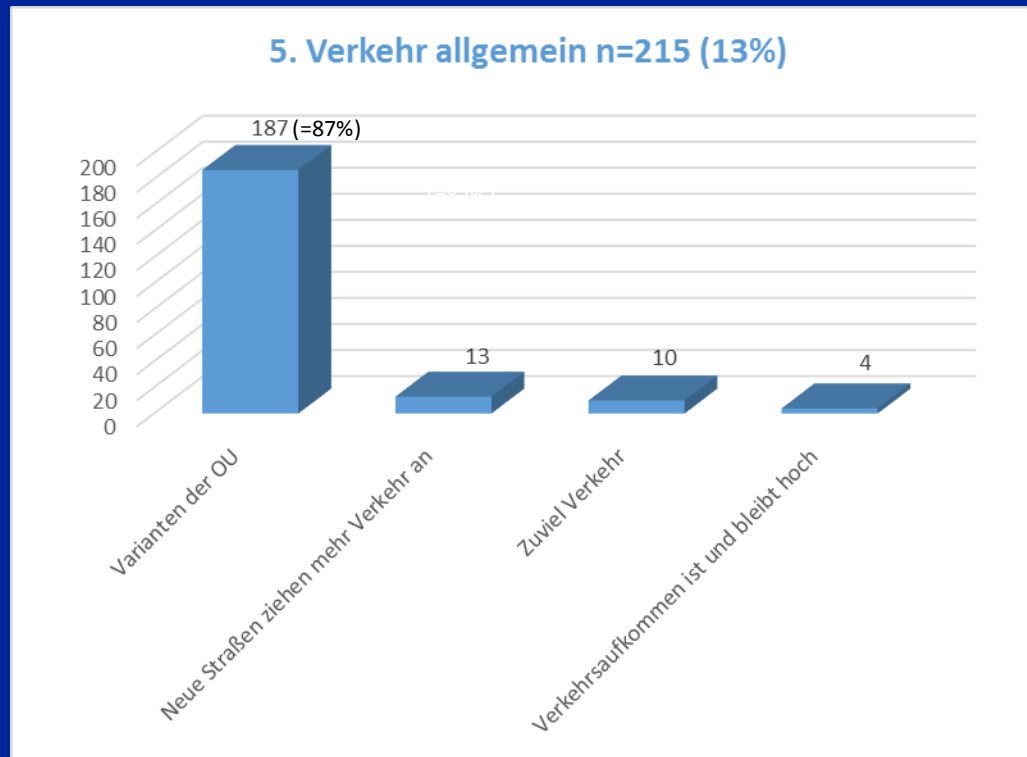


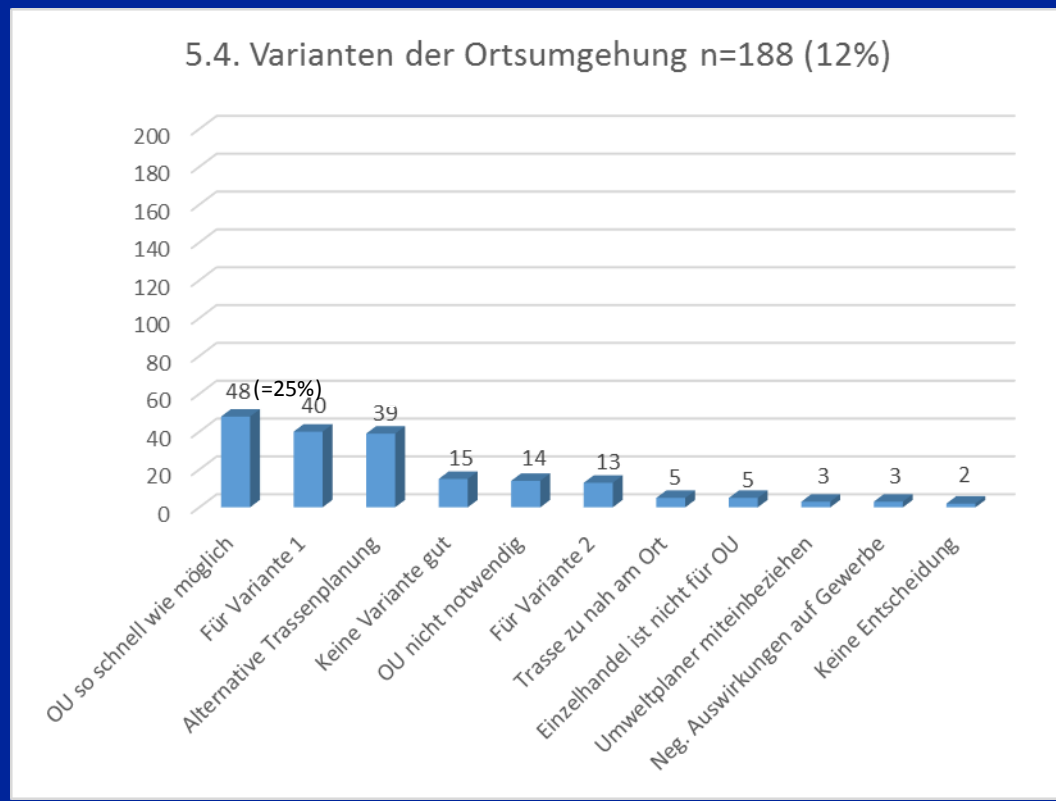


- Ergebnisse Antworten -



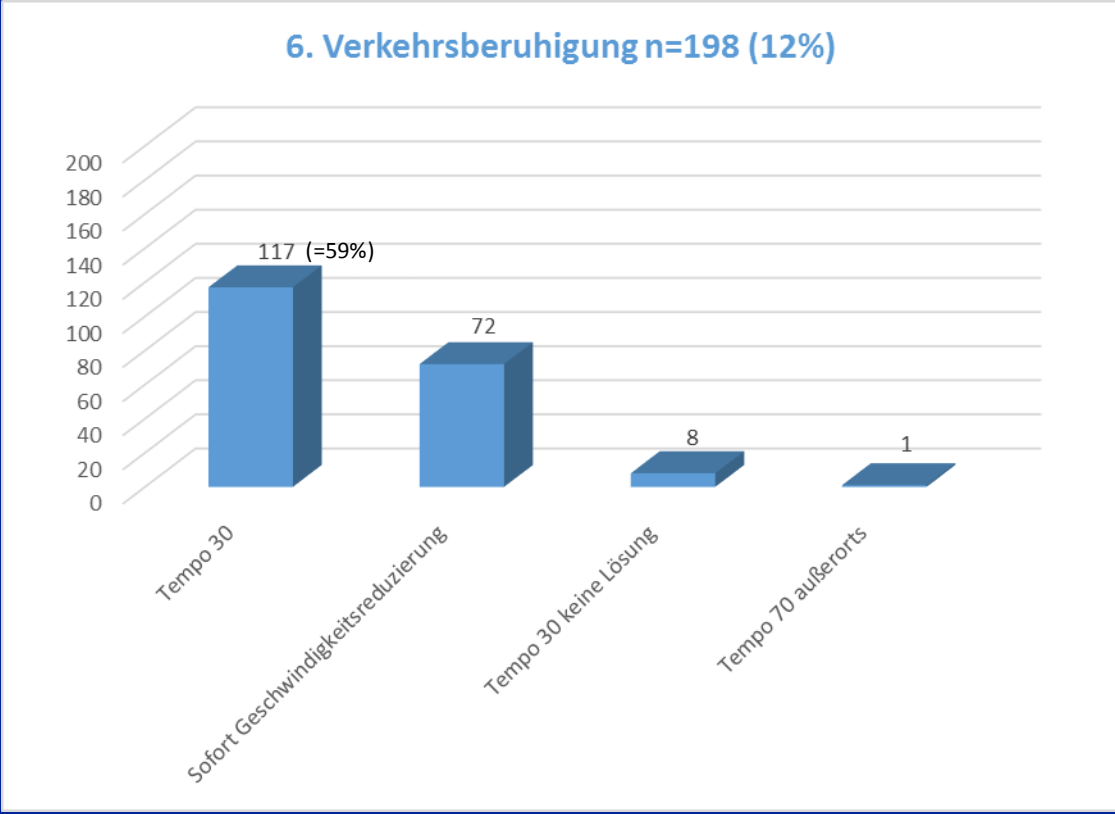








- Ergebnisse Antworten -





- Ergebnisse Antworten -

